



# Raser auf den Gemeindestraßen als hohe Gefährdung

Die im letzten Monat durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen mit mobiler Tempoanzeige auf dem Absamer Gemeindegebiet haben zum Teil erschreckende Ergebnisse gebracht. Trotz Hinweisschilder und entsprechender Öffentlichkeitsarbeit durch die Behörden verwechseln immer noch Lenker die Dorfstraßen mit Rennbahnen.



Foto: Karl Wirtenberger

„Dieses Ergebnis hat uns wirklich erschüttert“, so ein konsternierter Bürgermeister Guggenbichler. Den Vogel abgeschossen hat dabei ein Fahrzeuglenker, der auf der Dörferstraße von Westen kommend in Richtung Dorf gleich mit 95 km/h statt der erlaubten 40 km/h gemessen wurde. Dies stellt eine Überschreitung des Limits um gleich 88 Prozent dar. Aber auch auf anderen Straßen waren ähnliche, wenn auch

nicht so hohe, Werte zu verzeichnen. Auf der Gnadenwalderstraße wurden 74 km/h, auf der Rhombbergstraße Nr. 9 in Richtung Absam Dorf 80 km/h, auf der Daniel Swarovski-Straße, Höhe VS Eichat in Richtung 66 km/h oder auf der Jägerstraße Nr. 7 wiederum gar 95 km/h gemessen. „Ich glaube, dass viele Lenker gar nicht wissen, welche Gefahr dies für die Fußgänger und vor allem die Kinder darstellt“, appelliert

Bgm. Guggenbichler noch einmal auf die Vernunft der Lenker. Die Häufung der Übertretungen lasse jedoch vermuten, dass es sich hier nicht um einige Ausnahmen handle, sondern viel mehr eine allgemeine Tendenz zu erkennen sei. Man werde in Zukunft wieder verstärkt Verkehrskontrollen durchführen lassen, um so Unbelehrbare entsprechend abzustrafen.



Die nächste öffentliche

## GEMEINDERATSSITZUNG

findet am **Donnerstag, den 17. Juni, um 19.00 Uhr,**  
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!



# 2 Jahre Ezeb Brot in Absam

Feiern Sie mit uns am Freitag, 25. Juni 2010



## Dörferbäck

ABSAM

10 Stk.  
Semmel

€1,-

*Solange Vorrat reicht!*

2 Stk.  
Spezialbrote

€2,-

*Solange Vorrat reicht!*

*Täglich für Sie geöffnet!*

Mo. - Fr: 6.30 - 12.30 u. 14.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 6.30 - 12.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 7.30 - 11.00 Uhr

2 Stk.  
Plundergebäck

€2,-

*Solange Vorrat reicht!*

*Den ganzen Tag:*

- *Aktionen*
- *Verkostungen*
- *Schätzspiel mit tollen Preisen*
- *durchgehend geöffnet!*

### Schätzspiel

*Mitmachen und gewinnen!*

*Hauptpreis:*

**REISEGUTSCHEIN**  
*im Wert von € 250,-*

2. Preis: Reisegutschein € 100,-

3. Preis: Geschenkkorb

4.-10. Preis: Warengutscheine





## Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. 05. 2010 u.a. folgendes beschlossen:

### Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes:

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung der Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes Ö-21 mit der Aufhebung der forstwirtschaftlichen Freihaltefläche (WL) und der Festlegung des Sondernutzungsbereiches (S20), sowie die Auflage des Entwurfes über die Änderung des Flächenwidmungsplanes F-34 von derzeit Freiland (WL) in Sonderfläche (SF) - „Häckselpfad und Parkplatz“ im Bereich der Grundstücke mit der Gst.Nr. 2135/86 + 2135/88 + 2135/89, an der Landesstraße L225 - Gnadenwalder-Straße / Walderstraße, GB Absam, wurde beschlossen.

### Änderung des Flächenwidmungsplanes:

Die Auflage des Entwurfes über die Änderung des Flächenwidmungsplanes F-33 von derzeit Freiland (F) in Bauland - Wohngebiet (W) im Bereich der neugebildeten Grundstücke mit der Gst.Nr. 307 und mit der Gst.Nr. 314/1, Fänggasse 3 + 4a, GB Absam, wurde beschlossen.

*Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung:  
23. Juni. 2010*

#### IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:  
Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 14

Redaktion:  
Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam,  
Dörferstraße 32, 6067 Absam

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:  
Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, Bruder-Willram-Straße 1,  
6067 Absam, werbeagentur@i-b.at

Druck:  
PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam, druckerei@pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz für Österreich:  
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

## Unterwegs für Klimaschutz und fairen Handel Klimastaffel 2010

Die KLIMASTAFFEL feiert heuer ihr 10-jähriges Jubiläum. Zahlreiche österreichische Gemeinden werden mit ihrer Teilnahme auch heuer wieder ein Zeichen für Klimaschutz und fairen Handel setzen. Am 3. Juli macht die Radtour auch in unserer Gemeinde Halt. Organisiert wird die KLIMASTAFFEL von Klimabündnis Österreich, Fair Trade und den Teilnehmergemeinden.

Die Klimatour startet heuer am 23. Juni in Großwarasdorf im Burgenland und endet am 3. Juli in Tirol. In den elf Tagen dazwischen führt sie österreichweit durch 50 Gemeinden.

1.500 Kilometer werden mit dem Fahrrad klimafreundlich zurückgelegt. Von Gemeinde zu Gemeinde wird ein Staffelh Holz - ein Symbol für aktiven Klimaschutz - weitergereicht. Die Tour macht heuer in den Tiroler Gemeinden Terfens, Absam und Hall in Tirol Halt. In jeder Gemeinde findet ein „Jubiläum-Fest“ statt. Hall in Tirol ist gleichzeitig Endpunkt der österreichweiten Staffel.

### Erlebnisparcours, E-Bikes, Kinderprogramm und Gewinnspiel

In Absam trifft die Staffel am Samstag, den 3. Juli um 15.30 Uhr bei der Volksschule Absam-Eichat ein. Die Be-

sucher erwartet ein Erlebnisparcours zum Thema Klimaschutz. Viel Spaß und Spiel verspricht ein Radclown für alle Kinder. Nicht zuletzt gibt's Fair-Reise-Pakete, ÖBB-Reisegutscheine und Radzubehör zu gewinnen. Um 16.30 Uhr geht es dann mit dem Fahrrad und dem Staffelh Holz weiter nach Hall in Tirol.

### Aktiv für den Klimaschutz!

Nehmen auch Sie an der KLIMASTAFFEL 2010 teil und setzen Sie damit ein Zeichen für Klimaschutz und fairen Handel! Wer nicht nur die Attraktionen an der Station in Absam nutzen will, sondern auch gerne nach Hall in Tirol mitradeln möchte, meldet sich bitte in der Gemeinde (Tel.: 05223-56489).

Weitere Informationen zur KLIMASTAFFEL 2010 finden Sie auch unter [www.klimastaffel.at](http://www.klimastaffel.at)

## TAG des WASSERS

Am Donnerstag, 1. Juli 2010, wird in der Volksschule Absam-Eichat der „Tag des Wassers“ abgehalten. In ganz Österreich haben sich Gemeinden, Schulen und verschiedene Betriebe mit Aktivitäten und Informationen zum Thema WASSER beteiligt.

**Was in unserer Gemeinde ABSAM am 1. Juli los ist:**

#### Info-Stand/Gemeinde :

- Umwelt- und Energie-Beratung
- Wasser in Absam: der Wasserstollen im Halltal, die Absamer Bäche
- Wasser als Stromerzeuger
- Buffet ( „Brot und Wasser“ in Variationen...)

#### Wasser-Fest / Volksschule Absam Eichat:

- Präsentation: Arbeiten und Wasser-Versuche / Projekt „Wasser“
- Wasser und Kunst
- Darbietungen verschiedener Klassen
- Workshop-Stationen
- Kneipp-Pfad

#### Veranstaltungsort:

Klimabündnis-Volksschule Absam-Eichat, Zeit: 15.30-17:30 Uhr



# Lange Nacht der Kirchen

Gottesdienst, Vortrag, Konzert, Marienlob und Agape. Die „Lange Nacht der Kirchen“ am 28. Mai hat in der Basilika von 19.00 bis 21.00 Uhr ein einladendes, abwechslungsreiches Programm geboten.



Foto: Verena Egger

Besonders interessant: der Bericht von Verena Egger (Caritas der Diözese Innsbruck) über das im Vorjahr gestartete Hilfsprojekt „Wasser aus Absam“ für Menschen in Afrika.

Mit finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde, die Pfarrgemeinden und das Land Tirol wird in Lilgomde´, einem Dorf im westafrikanischen Burkina Faso, derzeit ein „Bouli“ gebaut, eine Art Baggersee, der das Regenwasser speichert und der Bevölkerung in einer der ärmsten Gegenden der Welt das Überleben sichert.

Mit dem Nutzwasser können die Felder bewässert, Grund und Boden bewirtschaftet, Getreide, Obst und Gemüse angebaut und auf den Märkten verkauft werden. Auf diese Weise werden nicht nur Hunger und Durst gestillt, sondern

auch die Lebensbedingungen entscheidend verbessert und die Landflucht gestoppt. Der Bouli wird etwas mehr als 100.000 Euro kosten.

Gemeinde und Pfarrgemeinden beteiligen sich zu je einem Drittel daran. Laut Verena Egger sind aus Absam bereits an die 25.000 Euro in das Hilfsprojekt geflossen. „Das Geld ist gut angelegt, es sichert die Existenz von rund 300 Familien. Die Menschen in Burkina Faso sind arm und auf fremde Hilfe angewiesen. Sie sind für eure Solidarität unheimlich dankbar“, erklärt Verena Egger bei ihrem Vortrag bei der Langen Nacht der Kirchen. Und freut sich über die 200 Euro, die gespendet worden sind. „Jeder Euro zählt“ sagt sie und macht sich auf den Weg zu ihrem nächsten Afrika-Besuch, um den Baufortschritt zu kontrollieren.

# Musikschulkonzert "Rauf auf die Bühne"

Viel Schwung und Freude erlebten die Konzertbesucher am 12. Mai im Kurhaus Hall. Rund 70 junge MusikerInnen aus 17 verschiedenen Instrumental- und Gesangsklassen sorgten für ein abwechslungsreiches Programm auf hohem Niveau. Aber nicht konzertante oder ernste Musik war zu hören, sondern Traditionelles, Jazz und Populärmusik. Akkordeonensembles, Gruppen mit akustischen Gitarren, Percussion und Schlagzeug oder Bläserensembles verwöhnten das Publikum. Es wurde mitgeklatscht und am Ende gab es noch eine Zugabe. Alle LehrerInnen freuen sich schon auf den Event im kommenden Jahr im neuen Veranstaltungszentrum KiWi in Absam.

# Weihnfrühling in Absam

Zum schon traditionellen WEINFRÜHLING lädt die Freiwillige Feuerwehr Absam am 19. Juni ab 17.00 Uhr ins Feuerwehrhaus, Im Moos 2 in Absam. Zum Verkosten gibt es Qualitätsweine von Winzern aus Niederösterreich, dazu passende Schmankerln und feine Musik. Auf zahlreichen Besuch der Absamer Bevölkerung freut sich die Freiwillige Feuerwehr Absam.



Foto: FFW-Absam

**4. BockerlRennen in Absam**  
**Sportplatz - Runstboden**  
**Samstag 03.07.2010**



**13:00 Uhr Start 1. Wertungslauf**  
**15:00 Uhr Start 2. Wertungslauf**

**Weitere Info: 0664 / 9143836**  
[www.bockerl-club.at](http://www.bockerl-club.at)



# Großes Interesse am Wohnbauprojekt „Intensys“

Bestens gefüllt war der Veranstaltungssaal im KiWi, als dieses zukunftsweisende Projekt von der Neuen Heimat Tirol der Absamer Bevölkerung vorgestellt wurde. Dieser Wohnbau solle auf einem 12.644 m<sup>2</sup> großen Grundstück entstehen, das sich in einem bestehenden Wohngebiet befindet. Es soll Lebensraum für ca. 200 Bewohner bieten, das Projektziel ist maximale Energieeffizienz mit hoher Wohn- und Lebensqualität. Der Baubeginn ist für 2011 vorgesehen.



Foto: Gemeinde Absam

V.l.: GF Neue Heimat Alois Leiter, Univ. Prof. Michael Flach, Bgm. Arno Guggenbichler

Realisiert wird "Intensys" in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Absam, dem Gemeinnützigen Wohnbauträger Neue Heimat, dem Zukunftszentrum Tirol sowie der Universität Innsbruck. Als Zielgruppe sind vor allem Menschen

mit mittleren Einkommen angesprochen, die es sonst schwer haben, zu einer neuen Wohnung zu kommen. „Die Anlage wird aus unterschiedlich großen Wohnungen sowie einigen Reihenhäusern bestehen“, erklärte NH-Geschäfts-

führer Alois Leiter. Bei diesem Wohnbau-Pilotprojekt wird ein ganzheitlich betrachtetes und zukunftsweisendes Energiekonzept verfolgt. Als Baustoff ist vorwiegend Holz vorgesehen, nur Tiefgaragen, Keller und Treppenhäuser werden aus Beton gefertigt. „Mit dieser Mischbauweise kann man schnell und kostengünstig bauen“, nennt Univ.-Prof. Michael Flach die Vorteile.

## Generationenübergreifend

„Für uns wichtig sind auch die sogenannten Generationenwohnungen“, erläuterte Bürgermeister Arno Guggenbichler. In dieser Anlage sollen auch ältere Absamer, die in zu großen Häusern oder nicht altersgerechten Wohnungen leben, ein neues Heim finden. „Je nach Gesundheitszustand können sie sich hier selbst versorgen oder einen sozialen Dienst in Anspruch nehmen“, so Guggenbichler.

Wünschenswert sei vor allem, dass hier Bewohner aller Schichten und Altersklassen ein neues Zuhause finden.



Foto: Orchester Basilika Absam

## Chor und Orchester der Basilika Absam KIRCHENKONZERT mit Werken von Frescobaldi, Pergolesi und Nicolai Mittwoch, 30. Juni 2010, 20 Uhr

Ausführende:

Elisabeth Buchner - Sopran, Martha Senn - Alt  
Stephan Haas - Tenor, Thomas Unterthiner - Bass  
Michael Schöch - Orgel

Chor und Orchester der Basilika Absam

Ines Obleitner - Konzertmeisterin

Leitung: Rudolf Senn

>>> Eintritt frei



# Volksschule Eichtat: Ersthelfer Olympiade

Ein Mädchen liegt verletzt neben seinem Fahrrad und hält sich den Arm. Aus einer großen Schürfwunde rinnt Blut. Diese Situation bot sich, Gott sei Dank nur in gespielter Art und Weise, den Volksschulkindern, die an der 1. HELFI-Olympiade im Bezirk Innsbruck-Ost teilnahmen.

Im Vereinshaus in Tulfes wurden die jungen Ersthelfer in verschiedenen Situationen gefordert, sofort richtig zu handeln. So galt es zum Beispiel eine verletzte Eisläuferin oder auch einen bewusstlosen Schifahrer richtig zu versorgen.

Neben einer kurzen schriftlichen Überprüfung konnten die Kinder auch einen Rettungswagen und ein Feuerwehrauto von innen und außen genauestens betrachten. Nach einem aufregenden und interessanten Vormittag wurden die über 20 teilnehmenden Teams mit Urkunden und kleinen Sachpreisen belohnt.

Die beiden Teams der VS Absam-Eichtat (3a und 4. Kl.), die von VOL Helga Geisler bestens auf diese Olympiade vorbereitet wurden, konnten die Plätze 5 und 8 erreichen.



Foto: VS-Eichtat

**Wellness in den eigenen vier Wänden.**

**WOHLFÜHL-OASEN FÜR DIE GANZE FAMILIE**

**Zanger**  
BÄDER • HEIZUNG • LÜFTUNGEN  
GAS • SOLARENERGIE • ROHRLEITUNG

Karl-Zanger-Straße 4, 6067 Absam  
Telefon: 05223/57106  
installationen@zanger.at  
[www.zanger.at](http://www.zanger.at)

werbeagentur ib - www.i-b.at

**LANDGASTHOF BOGNER**  
★ ★ ★ ★

Wichtig: jeden Sonntag ab 17.00 Uhr Restaurant & Sauna geschlossen!

Genuss pur

.....wenn das GUTE so nah ist - Willkommen!

# Internationaler Landeslehrlingswettbewerb der Tischler

An der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik in Absam schlugen sich die Tiroler im internationalen Vergleich hervorragend. 60 Lehrlinge aus der Schweiz, Südtirol, Bayern, Ungarn, Tirol und Schüler der HTL Imst kämpften um den Sieg. Präzision, Sauberkeit und Geschwindigkeit waren die Kriterien, die zu Spitzenplätzen führten.

Lehrlinge jedes Lehrjahres fertigten ein eigenes Möbelteil aus Fichte an, das zu einem Blumenständer mit Schatulle und Kassette zusammengefügt werden konnte. Im 4. Lehrjahr bei den Tischlereitechnikern galt es am Computer eine Garderobe zu planen, welche auch in einer 3D-Zeichnung farblich zu gestalten war. Zahlreiche Ehrengäste konnten sich von den ausgezeichneten Leistungen und der exakt vorbereiteten Veranstaltung überzeugen.

Gewonnen haben:

#### 1. Lehrjahr

**Michael Wieser** (Tischlerei Friedrich Wieser, Strassen)

#### 2. Lehrjahr

**Christoph Holzer** (Tischlerei Martin Gollner, St. Johann im Walde)

#### 3. Lehrjahr

**Gerold Riedl** (Tischlerei Schuler Gesellschaft m.b.H., Steinach am Brenner)

#### 4. Lehrjahr Tischlereitechnik

Produktion:

**Manfred Schmadl** (Tischlerei Franz Wilhelm Musack, Kolsass)

Planung:

**Marcel Gasser** (Tischlerei Gebrüder Wehle GmbH, Terfens)



*Erste Reihe: Innungsmeister und Spartenobmann Kommerzialrat Georg Steixner, Landeslehrlingswart Markus Decker, Landesschulinspektor Roland Teissl. Zweite Reihe: Michael Wieser, Manfred Schmadl, Marcel Gasser, Christoph Holzer, Gerold Riedl.*

*Vzbgm. Mag. Max Unterrainer überbrachte die Grußworte und Glückwünsche der Gemeinde.*

**FREIWILLIGE FEUERWEHR ABSAM**

# WEIN FRÜHLING

**19. JUNI, 17 UHR**  
**FEUERWEHRHAUS, IM MOOS**



**FÜR SPEIS UND MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG  
IST BESTENS GESORGT!**

WEINE AUS NIEDERÖSTERREICH: WEINGÜT „PRÖLL“ • WEINGÜT „ZÖHRER“



# Neue Töne in Absam

An zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden konnte man in Absam neue Töne hören. Zuerst, Ende Mai, ein aussergewöhnliches musikalisches Duo – Thomas Gansch an der Trompete und Georg Breinschmid am Bass, und am ersten Juni Wochenende einen aussergewöhnlichen Solisten – Christian Brückner mit einer Story von Raymond Chandler.



Foto: Robert Thiem



Foto: Uwe Tölle

Spaß und Begeisterung, den die beiden auf internationalem Niveau spielenden Musiker geradezu verkörpern, haben sich bereits nach Minuten auf die rund 180 BesucherInnen im KIWI Veranstaltungszentrum übertragen. Querbeet durch die Musikstile konnte man bis spät am Abend miterleben, was Virtuosität, Bühnenpräsenz und Groove auch in einer ungewöhnlichen Besetzung

bedeuten können: Musik zu erleben. Besonders interessant für Absam war, welche Sounds Georg Breinschmid, der im Herbst ja noch öfter mit anderen Formationen aufspielen wird, auf seinem Kontrabass erzeugt hat ... schliesslich hat ja auch Jacob Stainer Bässe gebaut.

Vielstimmig und cool ging es dann eine Woche später bei Christian Brückners Lesung aus der Kriminalstory "Bay City Blues" von Raymond Chandler weiter. Trotz überlangem Wochenende und Los-Angeles-Hitze liessen sich rund 80

BesucherInnen das Können des Film- und Literatur-Profis Christian Brückner nicht entgehen. Bereits nach wenigen Sätzen hatte er die volle Aufmerksamkeit des Publikums, sodass er – seine eigenen Regeln brechend – nach einer Pause den Fall Austrian mit all seinen Verwicklungen weiterlas.

Was Literatur jenseits von Buchseiten auch sein kann, davon bekam man an diesem Abend in Absam eine Ahnung. Christian Brückner meint dazu, einmal habe ihn ein Handwerker in der Kneipe angesprochen: »Dich kenne ich doch. Du liest mir immer vor. Wenn du mir vorliest, verstehe ich jedes Wort.« Nach Absam würde er auf jeden Fall gerne wieder kommen ...

**Beachvolleyballturnier**  
für Jugendliche  
**Samstag, 26. Juni**  
**Sportplatz Absam**

**Samstag, 26. Juni** Sportplatz Absam  
**Beginn:** 15.00 Uhr

Gespielt wird in Vierer-Mannschaften.  
Spielberechtigt sind Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren.  
Stichtag Geburtstag: 25.06.92

Nenngeld: Euro 10,-- pro Mannschaft.

Anmeldung unter 0676/835 845 329 oder christoph@streetwork-hall.at.

Unbedingt: Lichtbildausweis mit Altersangabe zur Anmeldung mitzubringen!

**Turnier findet bei jeder Witterung statt!!!**

**Fabriksverkauf**  
Mo - Fr, von 9 - 18 Uhr

**ABSAMER NATUR BETTEN**  
RE TEXTILE PRO

ABSAMER Allergie BETTEN 160 JAHRE TEXTILER STANDORT  
ABSAMER Wellness BETTEN 160 JAHRE TEXTILE PRODUKTION

Feines, Gesundes rund ums Bett

Die **Fabrik** für **gesunden** Schlafkomfort

6067 Absam · Rhombergstraße 9  
Tel. 05223/57758-21 · www.absamer-naturbetten.at



# Neue Station für den Besinnungsweg in Absam

Als neunte Station des Besinnungsweges in Absam wurde kürzlich im Rotmoos ein Brunnen, bestehend aus einem vier Tonnen schweren Felsbrocken, fertig gestellt. Anstelle des alten Brunnens lädt nun dieser die Wanderer zur Besinnung und einer kurzen Rast bei der daneben befindlichen Bank ein.



Foto: Privat

Der gewaltige Findling stammt aus dem Halltal und wurde von Waldaufseher Josef Sagmeister gefunden und mit Hil-

fe der Mitarbeiter des Bauhofes an seinen neuen Platz gebracht. Groß war die Freude darüber bei den Mitinitiatoren

dieses Besinnungsweges, Josef Leitner und Reinhold Mair, die sich bei der Gemeinde Absam sowie Grundbesitzer Hans Unterkircher für die großzügige Unterstützung bedankten. Für die fachgerechte Installationsarbeit zeichnete Schlossermeister Florian Pernlochner aus Rum verantwortlich.

„Nach dem Biotop haben wir hier nun einen weiteren Ort der Besinnlichkeit“, verwies Bgm. Arno Guggenbichler auf den in der Nähe befindlichen Teich, den Waldaufseher Sagmeister vor rund drei Jahren mit Absamer Schülern errichtet hatte. Auf die hohe Akzeptanz dieses Weges, der Teil des europäischen Jakobsweges ist, verwies auch Josef Leitner. „Gerade dieser Teil wird unter den Jakobspilgern immer wieder als eine der schönsten Wegstrecken bezeichnet“, so der Milser Pädagoge.



## Fassmal- und Ölvergolderkurs



Foto: Krippenverein

Der Kursleiter in seinem Element

Genauigkeit, Geschick, Konzentration und ein gutes Farbgefühl waren bei dem kürzlich durchgeführten Fassmal- und Ölvergolderkurs des Krippenvereines Voraussetzung für eine erfolgreiche

Teilnahme. Mit viel Geduld und Umsicht brachte Kursleiter Richard Kössler aus Rum den Kursteilnehmern die Kunst des Fassens von Krippenfiguren bei. Besondere Vorsicht war dabei beim



Die Ergebnisse können sich sehen lassen

Auftragen des Blattgoldes geboten. Aufgrund der sehr guten Ergebnisse ist für nächstes Jahr ein Nachfolgekurs geplant.



# Gelungener Muttertagsabend der Bürgermusik Absam

Die Bürgermusik Absam lud am 8. Mai zu ihrem allseits beliebten und traditionellen Muttertagsabend in das neue Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi in Absam ein. Obmann Manfred Repolusk freute sich, dass so viele Absamer und Musikbegeisterte aus den umliegenden Gemeinden der Einladung gefolgt sind.



Fotos: Bürgermusik Absam

Für einen musikalischen und abwechslungsreichen Abend sorgten neben der Bürgermusik Absam das Gesangstrio „Tiroler Dreierlei“, eine Hackbrett- & Harfengruppe sowie ein Ziachorgel-Duo. Auch die Jungmusikanten der Bürgermusik Absam und der Musikkapelle Thaur, die sich heuer zu einem gemeinsamen Klangkörper zusammengeschlossen haben, präsentierten sich beim Muttertagsabend das erste Mal der Öffentlichkeit. Durch den Abend, der ein breites Repertoire an unterschiedlichsten Klängen umfasste, führte Johann Pfister.

Alle Mitwirkenden konnten auf einen gelungenen und unterhaltsamen Abend zurückblicken. Die Bürgermusik freut sich schon jetzt, den Einen oder Anderen im Jubiläumsjahr 2010 bei einem der nächsten Konzerte wieder begrüßen zu dürfen.

Raiffeisen  
Meine Bank



## Die neue SEPA Zahlungsanweisung (Überweisung)

AT	<b>RAIFFEISENBANK ABSAM</b> BANKSTELLE ABSAM-EICHAU	<b>ZAHLUNGSANWEISUNG</b>
Empfängerin/Name/Firma	Gemeinde Absam, 6067 Absam	IBAN statt früher Empfängerkontonr.
IBAN Empfängerin	AT58362000000020040	
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank	RZT1AT22200	BIC statt früher Bankleitzahl Kann im Inland entfallen!
Verwendungszweck	Vorschreibung 2. Qu. 10	Eigene Konto-Nr. linksbündig – in späterer Folge die eigene IBAN
EDV-Nr. : 11111, D 123456		
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn/Name/Firma	Franz Mustermann, 6067 Absam	
Unterschrift Zeichnungsberechtigter		006 30+

Im Grunde ist es sehr einfach: Beim Ausfüllen der neuen Zahlungsanweisung werden statt Kontonummer und Bankleitzahl die IBAN und die internationale Bankleitzahl BIC verwendet. Die IBAN (International Bank Account Number) ist die internationale vereinheitlichte Darstellung der Kontonummer. Eine österreichische IBAN besteht aus 20 Stellen und ist folgendermaßen aufgebaut: 2-stelliges ISO-Länderkennzeichen (AT für Österreich), 2-stellige Prüfziffer, 5-stellige Bankleitzahl und schließlich die 11-stellige Kontonummer.

Im Grunde ändert sich nur die Schreibweise der Kontodaten: Man setzt einfach vor die nun zusammenhängend zu schreibende Bankleitzahl und Kontonummer das Kürzel AT sowie die zwei-stellige Prüfziffer. Bankkunden finden ihre IBAN und ihren BIC auf ihren Kontoauszügen aufgedruckt, außerdem werden in den nächsten Jahren IBAN und BIC auch auf den neu ausgegebenen bzw. ausgetauschten Bankkarten zu finden sein. Die IBAN des Empfängers und der BIC der Empfängerbank befinden sich auf Rechnungen etc.

Mit der neuen SEPA (Single Euro Payments Area) Zahlungsanweisung besteht erstmals die Möglichkeit, Überweisungen in EURO in alle europäischen SEPA-Länder, so sicher wie bisher nur im Inland, zu tätigen. Ab 2012 löst die SEPA-Zahlungsanweisung alle bisherigen Belege ab. Das richtige Ausfüllen dieses neuen und noch ungewohnten Beleges wird anhand eines Beispiels erklärt.

SEPA-Überweisungen können sowohl elektronisch über das Online-Banking-System als auch beleghaft, das heißt mittels der neuen Zahlungsanweisung, beauftragt werden.

[www.rbabsam.at](http://www.rbabsam.at)



## Besuch beim Imker



Foto: VS Absam-Eichat

Am Freitag, den 21. 5. 2010 hatten die Schülerinnen und Schüler der 3a der Volksschule Absam-Eichat mit ihren LehrerInnen (Anita Plattner, Robert Madersbacher, Angelika Reitshammer) die Gelegenheit, ihr im Unterricht erworbenes Wissen über die Bienen in der Praxis zu erweitern und zu vertiefen. Der Imker Georg Bleyer zeigte am Gelände der Lebenshilfe Hall in verschiedenen Stationen Wissenswertes zum Weg des Honigerwerbs. So lernten die SchülerInnen beispielsweise Bau und Funktionsweise einer Honigschleuder kennen und ein richtiges Bienenhaus konnte von innen besichtigt werden. Weiters wiederholten die Kinder ihr Wissen in einem Quiz und konnten selber beim Bau von Rahmen, in denen die Waben für die Bienen eingeschmolzen wurden, Hand anlegen.

## Parken Tiefgarage Haus für Senioren

Die Tiefgarage im Haus für Senioren in Absam ist für alle Fahrzeuglenker von 6 Uhr bis 20 Uhr frei benutzbar. Besucher des Kultur- und Veranstaltungszentrums KiWi können dort auch während der Zeit der Veranstaltung kostenlos parken.

## Bergerjahrtag 2010

Die Kameradschaft der ehemaligen Salinenbediensteten führte am Sonntag, den 6. Juni 2010, ihren traditionellen Bergerjahrtag bei herrlichem Wetter in Absam durch.



Foto: Privat

Unter Führung der Salinenmusikkapelle erfolgte der Einzug der Fahnenabordnungen der Kooperationen und Traditionsverbände und der Kameradschaft durch die wunderschön beflaggte Dörfnerstrasse zur Basilika. Den feierlichen Festgottesdienst gestaltete Dekan Pfarrer Martin Ferner. Der Auszug führte zum Veranstaltungszentrum KIWI.

Beim Festakt gab es Ansprachen von Bgm. Arno Guggenbichler aus Absam, Vzbgm. Dr. Eva Posch aus Hall und Bgm. Konrad Giner aus Thaur. Mit einem Frühschoppen und anschließendem Mittagessen, umrahmt von einem Konzert der Salinenmusik, wurde der Bergerjahrtag 2010 in einer gemütlichen Atmosphäre beendet.

## Public-Viewing



## FUSSBALL-WM

Live-Übertragungen auf Großbildleinwand am Vorplatz des VAZ KiWi.

Bei Schlechtwetter findet die Übertragung im Foyer des KiWi statt.

**Eintritt frei!**

Viertelfinalspiele: 02. und 03. Juli ab 16 Uhr

Halbfinalspiele: 06. und 07. Juli ab 19 Uhr

Spiel um Platz 3: 10. Juli ab 19 Uhr

Finalspiel: 11. Juli ab 19 Uhr



Für tolle Stimmung ist gesorgt! Die Speckbacher Schützenkompanie Absam freut sich auf zahlreiche Besucher.





# Tanzkurs des Trachtenverein Almleben Absam

Auch heuer veranstaltete der Trachtenverein Almleben Absam wieder einen Tanzkurs im Probelokal beim Kindergarten Absam-Dorf.



Foto: Trachtenverein Almleben

Da diese Veranstaltung so großen Anklang fand, musste ein zweiter Tanzkurs organisiert werden. So hatten die Vorplatter Manuela Hofer und Simon Angerer an acht Abenden hintereinander die große Aufgabe, den Teilnehmern Walzer, Polka, den Boarischen und natürlich den Foxtrott zu lehren.

Die Tänzer und Tänzerinnen haben mit viel Einsatz und vielleicht auch einmal mit schmerzenden Füßen sehr fleißig teilgenommen. Nun dürfen sie auf ihr

Erlertes stolz sein. Die Vorplatter des Trachtenvereins waren sehr zufrieden mit ihren Schülern und haben auch schon wieder ein paar neue Talente entdeckt.

Weiters möchten sich die zwei Vorplatter bei allen Mitgliedern - besonders bei Obmann Martin Niederhauser - für die große Unterstützung während der beiden Tanzkurse bedanken. Der ganze Verein hofft auf viele neue Teilnehmer beim nächsten Kurs.

# 60 Jahre Schachklub mit Landesmeisterschaften

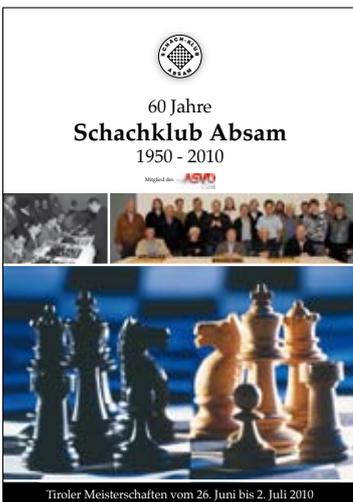


Foto: Werbeagentur i-b

Der Schachklub Absam feiert heuer sein 60. Bestandsjubiläum und richtet in diesem Rahmen auch die Tiroler Landesmeisterschaften aus.

Alle Schachinteressierten sind herzlich eingeladen, sich die spannenden Partien im Feuerwehrhaus anzusehen. Die Spielzeiten sind am 26. und 27. Juni ab 14 Uhr und vom 28. Juni bis 2. Juli ab 18 Uhr. Die Preisverteilung (mit Freibier) findet am Freitag, den 2. Juli um ca 22 Uhr statt. Zusätzlich findet am 4. Juli ab 9 Uhr ein großes Kinderturnier statt.

**Nähere Informationen finden Sie in der Broschüre, die dieser Ausgabe der Gemeindezeitung beigelegt ist.**

# „Plattlerball“ des Trachtenverein Almleben

Auf einen gelungenen Ballabend darf der Trachtenverein Almleben Absam zurückblicken. Am 10. April 2010 füllten „Nicht-mehr-so-aktive Mitglieder“, aber natürlich auch aktive Mitglieder aus dem Verein und einige Absamer den großen Saal beim Kiwi. Große Freude hatte die Vereinsführung auch darüber, dass etliche Vereinsmitglieder aus den umliegenden Vereinen den Ball besuchten.

Beim Schätzspiel „Wie ist der Gesamtumfang beider Unterschenkel des ganzen Ausschusses?“ stand der eine oder andere Ballbesucher vor einem großen Rätsel. Trotz allem konnte ein Gast aus Pfonds den Umfang aufs genaueste schätzen und erhielt dafür einen Gutschein für ein Dinner zu zweit im Gasthof Ebner überreicht.

# Magdalena-Sonntag am 25. Juli



Foto: Privat

Die Gemeinde Absam stellt an diesem Tag kostenlos einen Kleinbus zur Verfügung, der ab 9 Uhr ca. halbstündig von der „Kreuzmarter“ bis zur dritten Ladhütte fahren wird.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Um 11 Uhr wird die Heilige Messe gefeiert. Die musikalische Gestaltung wird, wie schon seit Jahrzehnten, vom sehr geschätzten Jakob-Stainer-Chor übernommen. Anschließend spielt die „Gnadenwalder Tanzmusik“ für Sie auf. Außerdem unterhält Sie der Trachtenverein Almleben.

Um Anzeigen zu vermeiden, wird dringend ersucht, ins Halltal zu wandern, den Taxidienst zu benützen oder nur auf den genehmigten und gekennzeichneten Parkplätzen zu parken. An diesem Sonntag kann die Halltalstraße „mautfrei“ befahren werden.



## Starparade aus Prima la musica

Unter dem traditionellen Motto „Junge Solisten – Alte Meister“ veranstaltet die Städtische Musikschule Hall ihr jährliches Schlusskonzert am Donnerstag, 24. Juni 2010, um 19.00 Uhr im Kurhaus Hall. Dieser Abend bietet eine gute Gelegenheit, einige Preisträger des Wettbewerbs Prima la musica, u.a. die erfolgreichen Vertreter beim Bundeswettbewerb in Feldkirch, live im Konzert zu erleben.

Darüber hinaus absolvieren vier überaus talentierte junge Künstler im Rahmen dieses Konzertes ihre Abschlussprüfung an der Musikschule mit anspruchsvollen Programmen von W. A. Mozart bis zum klassischen Jazz.

Es sind dies:

Simone Kellner, Querflöte

Cornelia Toifl, Violoncello

Ute Hallinger, Klavier

Michael Pittracher, Schlagwerk

Weiters wirken der Kinderchor, das Jugendblasorchester Zukunftsmusik sowie das große Schulorchester HAL-Legro mit. Für ein abwechslungsreiches Konzertprogramm ist also gesorgt.

Die Bevölkerung von Hall und Umgebung ist herzlich zu diesem Jahreschlusskonzert der Städtischen Musikschule eingeladen.

Eintritt: freiwillige Spenden.



## Heimspiele des Tennisclub Absam

Der Tennisclub hat im Juni noch folgende Heimspiele in der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft:

### Herren Allgemein

So 27.06. gg. TSV Raiba Hall 3

### Herren 55+

Fr 18.06. gg. TC Zirl 1

### Damen 45+

Mi 23.06. gg. TC Ebbs 1

Der Vorstand bittet um kräftige Unterstützung und ladet dazu alle Tennisinteressierten sehr herzlich ein.

## Ehrung erfolgreicher HSV-Sportler

Am 20. Mai führte der HSV-ABSAM in den Räumlichkeiten der Andreas-Hofer-Kaserne die Ehrung der erfolgreichsten Sportler des letzten Jahres durch.



Der HSV-ABSAM hat derzeit mehr als 600 Mitglieder in 8 Zweigvereinen bzw. Sektionen. Im abgelaufenen Jahr bzw. in der letzten Saison erreichten die Sportler des Vereines 12 Staatsmeister- und über 50 Landesmeistertitel. Auch bei Europa- und Weltmeisterschaften bzw. bei den Olympischen Spielen in Vancouver waren die HSV-Sportler mit Erfolg vertreten.

Der Präsident des HSV-ABSAM, Oberst i.R. Fritz BIELER, konnte mehr als 50 Sportler, Funktionäre und Ehrengäste begrüßen und gratulierte zu den erbrachten Leistungen.

Auch die Altersspanne war beachtenswert, verzeichnet z.B. der jüngste Landesmeister – Simon GREIDERER (Nord. Kombination) gerade einmal 13 Lenze, (Foto1), der Älteste – Heinz GUTMANN

(Schießen –Pistole) stolze 92 (Foto2). Allen konnte neben einer Urkunde ein Ehrenpreis der Fa. SWAROVSKI überreicht werden. Am Ende überreichte der Kommandant der 6. Jägerbrigade Brigadier Mag. Anton WALDNER, dem geschäftsführenden Präsidenten Oberst Norbert NEUNER das Ehrenzeichen des HSV-ABSAM für seine Verdienste um den Verein.

Ein ausgezeichnetes Abendessen, verbunden mit anregender Unterhaltung rundete diesen gelungenen Abend ab.

Dem Vorstand des Vereins war es wichtig mit dieser Ehrung den Sportlern (Foto 3 - ObstiR BIELER mit Sohn Christoph) für ihre Leistungen die sie für die Gemeinde ABSAM und dem HSV erbringen ein DANKE zu sagen und sie für neue Leistungen zu motivieren.

## STOCKWERK zu vermieten Absamer Naturbetten (Rhombberg-Fabrik)

Nach dem Auszug eines langjährigen Mieters ist ein ganzes Stockwerk frei, wobei wahlweise der 3. Stock für Büro-Nutzung oder der 1. Stock für Produktion oder Lagerung frei sein wird.

Interessenten mögen bitte auf die Homepage für erste Details schauen: [www.polyfill.at](http://www.polyfill.at). Anfragen bitte per E-Mail an [dieter.boewing@polyfill.at](mailto:dieter.boewing@polyfill.at) oder 05223-57758-25.



## Nachwuchscup des SV Absam

Vom 2. bis 4. Juli findet am Sportplatz in Absam der Nachwuchscup der Fußballer statt. Gespielt wird in sechs Klassen, von der Kindergartengruppe bis zur U12.

**NACHWUCHS  
CUP 2010  
des SV Absam**



Die Jüngsten (geb. 1.1.2004 und jünger) spielen am Freitag, 2. Juli, von ca. 13.30 bis 15.30 Uhr, danach die U7 (geb. 1.1.2003 und jünger) von ca. 16.00 bis 18.30 Uhr. Am Samstag, 3. Juli, stehen dann die Spiele der U8 (geb. 1.1.2002 und jünger) von ca. 09.00 bis 12.00 Uhr sowie der U9 (geb. 1.1.2001 und jünger) von ca. 13.00 bis 16.30 Uhr auf dem Programm. Am Sonntag, 4. Juli, folgen dann die Matches der U10 (geb. 1.1.2000 und jünger), ca. 09.00 bis 12.00 Uhr, und der U12 (geb. 1.1.1998 und jünger) von ca. 13.00 bis 17.00 Uhr.

Es gelten die entsprechenden Turnierregeln, KG/U7/U8 (4 Feldspieler + Tormann), U9/U10 (6 Feldspieler + Tormann) sowie U12 (Großfeld). Gespielt wird laut TFV Regultativ. Das Nenngeld beträgt 40 Euro (bar am Turniertag zu bezahlen). Es besteht auch die Möglichkeit, ein Verpflegungspaket für Spieler und Betreuer zu buchen (Schnitzlburger, Breze, Saftl, Lutscher um 5 Euro). Anmeldungen bitte beim SV Absam, Nachwuchsleiter Michael Stecher, [michael@bluatschink.at](mailto:michael@bluatschink.at), Tel.: 0676/761 6918.

## Absamer Vereinsvergleichskampf



Fotos:  
Walter Wurzer  
A. Ingenhaeff-B.

Wie bereits seit 40 Jahren veranstaltet auch heuer die Schützengilde wieder den „Vergleichskampf der Absamer Vereine“. Dazu sind alle Absamer Vereine herzlich eingeladen, jede Mannschaft erhält auch einen Preis.

Der Vergleichskampf findet am Freitag, den 25.06., von 14.00 bis 20.00 Uhr und am Samstag, den 26.06., von 09.00 bis 17.00 Uhr statt. Eine Mannschaft besteht aus 8 Personen, auch gemischte Mannschaften sind erlaubt. Der Bewerb besteht aus einer Kombination aus Schießen (15 Schuss liegend aufgelegt) und Watschelen (4 rechteckige Eisenplatten werden auf 10m, Frauen 8m, geworfen, die 3 besseren zählen). Geschossen wird mit Straßenkleidung (keine Lederjacken) und ohne Schießhilfen (Schießjacken, -handschuhe). Sehhilfen und Schießbrillen sind erlaubt. Das Nenngeld pro Mannschaft beträgt 40 Euro und ist bei der Anmeldung an der Schießstandkasse zu bezahlen.

Bei der Preisverteilung am Samstag, den 26.06 ab ca. 19.00 Uhr soll bitte von jeder Mannschaft mindestens ein Mitglied anwesend sein, damit der Preis übergeben werden kann. Der Ausschank und die Küche sind während der ganzen Veranstaltung geöffnet. Im Anschluss an diese Preisverteilung findet ein kleines Sommernachtsfest mit Musik statt.

Anmeldungen bitte an den Oberschützenmeister unter der Tel.-Nr.: 0699/11859007.



**MARIEN  
APOTHEKE**

A-6067 Absam • Dörferstrasse 36  
Telefon 05223 / 53 1 02 • [marienapo.absam@aon.at](mailto:marienapo.absam@aon.at)



- Fitnessberatung
- gesundes und sinnvolles Abnehmen
- Steigerung Ihres Wohlbefindens
- richtiges Training
- Nahrungsergänzung für Sportler



Mag. Frank Halbgebauer  
berät Sie gerne!

**Bei Fragen rund um Sport sind Sie bei uns genau richtig!**



**GEBURTEN**



Knoll Fabian  
Hofer David  
Prinz Lorenz  
Jäger David  
Parth Dominik

Samerweg 24  
Samerweg 24  
Schulstraße 12  
Daniel-Swarovski-Straße 95  
Föhrenwald 2

**UNSERE VERSTORBENEN**



Triendl Elfriede Jg. 1941  
Höllrigl Gerda Jg. 1940  
Larcher Martha Jg. 1931  
Breffel Robert Jg. 1920  
Hintner Hedwig Jg. 1925  
Eder Edith Jg. 1931  
Lobenwein Paul Jg. 1939

*Das ewige Licht  
leuchte ihnen!*

**FUNDGEGENSTÄNDE**



Ring, Armband

**APOTHEKEN**



**1 KUR- UND STADTAPOTHEKE**

Mag. Günther Pollak  
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in T., Tel: 05223 / 57 216

**2 PARACELTUS APOTHEKE KG**

Allopathie - Homöopathie  
Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266

**3 MARIEN-APOTHEKE**

Mag. pharm. Gerold Halbgebauer  
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102

**4 ST. MAGDALENA-APOTHEKE**

Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser  
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall i. T., Tel: 05223 / 57 977

**5 HALLER LEND APOTHEKE**

Mag. pharm. Vinzenz Krug  
Brockenweg 35, 6060 Hall i. T., Tel: 05223 / 21 775

**6 APOTHEKE RUMER SPITZ**

EKZ Interspar  
Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

**7 APOTHEKE ST. GEORG**

Dr. Dieter Koller KG  
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79

**APOTHEKEN**



**Nacht- und Sonntagsdienst**

JUNI			JULI		
15 DI 2	22 DI 3	29 DI 4	01 DO 6	08 DO 1	
16 MI 3	23 MI 4	30 MI 5	02 FR 1	09 FR 2	
17 DO 4	24 DO 7		03 SA 2	10 SA 3	
18 FR 5	25 FR 5		04 SO 7	11 SO 6	
19 SA 1	26 SA 1		05 MO 3	12 MO 4	
20 SO 2	27 SO 2		06 DI 4	13 DI 5	
21 MO 6	28 MO 3		07 MI 5	14 MI 7	

**ÄRZTE IN ABSAM**



**DR. WOLFGANG TSCHAIKNER**

Sprengelarzt, Fanggasse 9, Tel. 52165, privat 57558  
Ordination:  
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr (außer Mittwoch);  
Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

**DR. MICHAEL RICCABONA**

prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280  
Ordination:  
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Mo., Mi.

**DR. ALOIS UNTERHOLZNER**

Zahnarzt, Krippstraße 13, Tel. 56300  
Ordination:  
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

**DR. MARIA AUSSERLECHNER**

Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166  
Ordination:  
Mo., Di., Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

**ÄRZTE WOCHENENDDIENSTE**



**19.06. DR. WEILER HERBERT**

**SAMSTAG** 6060 Hall in Tirol, Wallpachgasse 11, Telefon 56473  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**20.06. DR. SCHUMACHER CHRISTOPH**

**SONNTAG** 6065 Thaur, Dorfplatz 1, Telefon 493049  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**26.06. DR. RICCABONA MICHAEL**

**SAMSTAG** 6067 Absam, Salzbergstraße 93, Telefon 53280  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**27.06. DR. ZANGL URSULA**

**SONNTAG** 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 37, Telefon 57060  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**03.07. DR. DENGK CHRISTIAN**

**SAMSTAG** 6060 Hall in Tirol, Thurnfeldgasse 4a, Telefon 56711  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**04.07. DR. HAFFNER RUDOLF**

**SONNTAG** 6060 Hall in Tirol, Rosengasse 5, Telefon 43200  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**10.07. DR. ZANGL URSULA**

**SAMSTAG** 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 37, Telefon 57060  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**11.07. DR. SAILER MICHAEL**

**SONNTAG** 6060 Hall in Tirol, Erlenstraße 7, Telefon 57906  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**17.07. DR. RICCABONA MICHAEL**

**SAMSTAG** 6067 Absam, Salzbergstraße 93, Telefon 53280  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

**18.07. DR. PLATZER CHRISTIAN**

**SONNTAG** 6060 Hall in Tirol, Recheisstr. 8a/I, Telefon 57301  
Notordination: 9<sup>30</sup> - 10<sup>30</sup> + 17<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>

**24.07. DR. JUD GERTRUD**

**SAMSTAG** 6060 Hall in Tirol, Unt. Stadtplatz 4, Telefon 56550  
Notordination: 9<sup>00</sup> - 10<sup>00</sup>

Weitere Informationen:  
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at)

# Pregames in Leichtathletik für die Special Olympics 2010

Zu einer Vorausscheidung für die Special Olympics 2010 in St. Pölten trafen sich letzten Monat AthletInnen der Lebenshilfe Tirol in der Sporthauptschule Absam. Als prominente Gäste zeigten sich die Doppelolympiasieger Andreas und Wolfgang Linger von den Leistungen der SportlerInnen begeistert.



Fotos: Sporthauptschule Absam

Vom 17. bis 22. Juni 2010 finden in St. Pölten die Nationalen Special Olympics Sommerspiele mit internationaler Beteiligung statt. Bei dieser Veranstaltung werden 2.057 SportlerInnen und AssistentInnen aus ganz Österreich und über 10 weiteren Nationen in 17 verschiedenen Sportarten an den Start gehen.

Die Lebenshilfe Tirol stellt ein Team von 109 aktiven SportlerInnen und 56 AssistentInnen. Bei den Pregames in Absam standen eine Reihe von Wettkampfveranstaltungen in den Sportar-

ten Schwimmen, Boccia, Leichtathletik und MATP (Bewegungsprogramme für Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf) auf dem Programm. „Hier bietet sich den AthletInnen eine ideale Möglichkeit zur „Formüberprüfung unter Wettkampfbedingungen“, erklärte Paul Mennel, Sportkoordinator der Lebenshilfe. Begeistert zeigten sich auch Schülerinnen und Schüler der 1s-Klasse, welche die Klienten der Lebenshilfe lautstark anfeuert und unterstützten. „Wir wollen unseren Schülern mit auf den Weg geben, dass es nicht selbstverständlich ist, Sport betreiben zu

können“, sagt Hans Köhle, Direktor der Sporthauptschule Absam. Die Schüler organisierten übrigens gemeinsam mit Lehrern den vollständigen Sportbewerb – vom Aufstellen der Zeitmessanlage bis zum Zusammenräumen der Wettkampfstätte. Von dem Wettkampf, so Köhle, profitierten beide Seiten, denn die Schüler lernen dabei soziale Kompetenz und Akzeptanz gegenüber Menschen mit Behinderung. Groß war die Freude der SportlerInnen dann bei der Preisverleihung, als sie von den beiden Olympiasiegern die begehrten Pokale entgegennehmen durften.